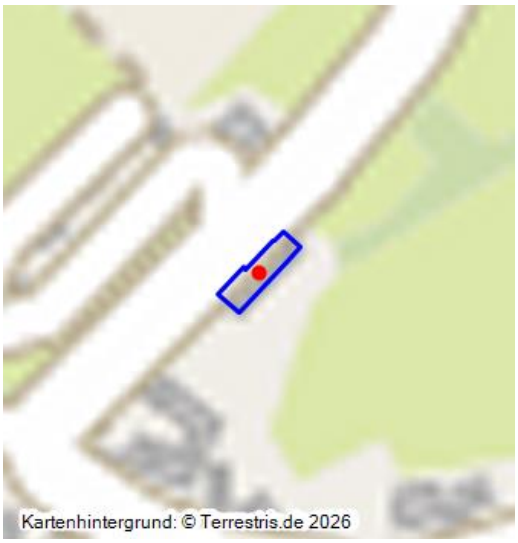
Obere Leymühle in Hörschhausen

Schlagwörter: Wassermühle, Wohnhaus, Mühlenteich
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Hörschhausen
Kreis(e): Vulkaneifel
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Es ist laut der regionalgeschichtlichen Literatur mangels urkundlicher Überlieferung nicht bekannt, wann die „Obere Leymühle“ errichtet worden ist. Sie war in der Neuzeit im Besitz der Familie Emmerichs aus Uess und war bis kurz vor 1900 in Betrieb. Nach der Stilllegung wurde der Mühle nicht abgerissen und als Wohnhaus (Hausnahme „Müllesch“) umgebaut (Mertes 1995, S. 120).

Heute ist der Mühlenteichstandort noch teilweise im Gelände erkennbar.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2014)

Literatur

Mertes, Erich (1995): Mühlen der Eifel, 2 Bände. S. 119-120, Aachen (2. erweitete Auflage).

Obere Leymühle in Hörschhausen

Schlagwörter: Wassermühle, Wohnhaus, Mühlenteich
Ort: 54552 Hörschhausen
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger
Historischer Zeitraum: Beginn 1600 bis 1900
Koordinate WGS84: 50° 14 41,5 N: 6° 56 17,39 O / 50,24486°N: 6,93816°O
Koordinate UTM: 32.352.991,81 m: 5.567.889,84 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.566.963,59 m: 5.568.065,99 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Obere Leymühle in Hörschhausen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-88066-20140313-3 (Abgerufen: 30. Oktober 2026)

Copyright © **LVR**